



Beschlussvorlage

Tagesordnungspunkt:

4. Änderung der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen in der Gemeinde Marienheide (Friedhofssatzung) vom 10.11.2003

Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis		
		einst.	Enth.	Gegen.
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	08.11.2017			
Rat	21.11.2017			

Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Einnahmen		
Ausgaben		
Finanzplan		
Ergebnisplan		
Kostenstelle		
Produkt		

Sachverhalt:

Das neue Bestattungsgesetz ist am 01.09.2003 in Kraft getreten.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 04.11.2003 auf der Grundlage dieses Gesetzes eine neue Friedhofssatzung beschlossen.

In 2015 wurde ein Arbeitskreis Friedhof einberufen, um auf den Wandel im Bestattungswesen zu reagieren und steigenden Gebühren entgegen zu wirken. In mehreren Sitzungen wurde eine neue Strategie entwickelt, um ein größeres Angebot an Bestattungsformen anbieten zu können. Dieses erfordert eine Änderung der Friedhofssatzung, indem § 13 „Arten der Grabstätten“ Abs. 2, erweitert wird. § 14 Reihengrabstätten“ Abs. 2 c wird geändert. § 16 „Aschebeisetzungen“ Abs. 6 wird geändert und erweitert ebenso wird § 16 „Aschebeisetzungen“ um Abs. 7,8 und 9 erweitert.

Der Entwurf der Nachtragssatzung ist als Anlage beigefügt.

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die IV. Nachtragssatzung zur Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen in der Gemeinde Marienheide (Friedhofssatzung).

Im Auftrag

Volker Müller

Marienheide, 25.10.2017

2. Fb I 20 zur Kenntnis

3. Wv. zur Sitzung